

Ohmbergbote



Amtsblatt der Gemeinde „Am Ohmberg“
mit den Ortschaften Bischofferode, Großbodungen, Neustadt

Jahrgang 3

Mittwoch, den 16. Dezember 2015

Nummer 12

Frohe

Weihnachten

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern
wünsche ich im Namen des Gemeindevorstands
für die Festtage Freude, innere Ruhe und Frieden
sowie im Jahr 2016 Gesundheit, Erfolg
und die Gabe, sich über alles,
was Sie erreichen, zu freuen.

Ihr Bürgermeister
Helmut Kirchner

Weihnachten

Wichtiger Hinweis

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Redakteuren und Fotografen, welche dazu beitragen, dass das Monatsblatt der Gemeinde Am Ohmberg so vielfältig und interessant gestaltet werden kann.

Um alle Artikel und Fotos veröffentlichen zu können, bitten wir darum, dass die Artikel, nicht mehr als eine Seite Text (Word-Dokument) und maximal 2 Bilder pro Beitrag beinhalten sollten.

Da die Textbeiträge nur in digitaler Form zu bearbeiten sind, bitte diese per E-Mail bzw. Stick oder CD zu übersenden bzw. einzureichen.

Bilder und Grafiken bitte im .jpg Format als Anhang beifügen. Bitte in Zukunft alle Artikel für den Ohmbergboten per Mail an ohmbergbote@lg-am-ohmberg.de

Ihre Redaktion

Redaktionsschluss- und Erscheinungstermin

für die nächste Ausgabe

Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
Freitag 8. Januar 2016	Mittwoch 20. Januar 2016
Tel.:	036077/9390-15
Fax:	036077/9390-29
E-Mail:	ohmbergbote@lg-am-ohmberg.de

Amtlicher Teil

Sonstige amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung der Beschlüsse

der 14. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Am Ohmberg

Ortsteile Bischofferode, Hauröden, Großbodungen, Neustadt, Neubleicherode, Siedlung Thomas Müntzer, Wallrode

In der 14. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Am Ohmberg am 03.12.2015 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 64 - 14/2015

Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Am Ohmberg vom 29.10.2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage des § 42, Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41 ff.) in der jeweils gültigen Fassung die Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift des Gemeinderates Am Ohmberg.

12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 5 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 65 - 14/2015

Vergabe von Ingenieurleistungen für die Projektsteuerung während der Bauleitplanung: **Bebauungsplan Nr. 4 „Aufbaustraße“ OT Bischofferode**

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage der §§ 2 und 22 Abs. 3 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2/2003 S. 41ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, ber. S. 154), i. V. mit der HOAI 2013 den Auftrag für die **Projektsteuerung während der Bauleitplanung** - Bebauungsplan Nr. 4 „Aufbaustraße“ im Ortsteil Bischofferode –an:

EW Projekt GmbH, Philipp-Reis-Straße 2 in 37308 Heilbad Heiligenstadt,

gemäß dem am 19.11.2014 unterbreitetem Honorarangebot zu vergeben.

Aufgrund vom § 38 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 66 - 14/2015

Vergabe von Ingenieurleistungen für die Bauleitplanung - Bebauungsplan Nr. 4 „Aufbaustraße“ OT Bischofferode

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage der §§ 2 und 22 Abs. 3 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2/2003 S. 41ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, ber. S. 154), i. V. mit der HOAI 2013 und auf Empfehlung der EW Projekt GmbH, vertreten durch Frau Lamczyk und Herrn Vogler, (Vergabevorschlag), den Auftrag für die Ingenieurleistungen der Erarbeitung des Bebauungsplans - **Nr. 4 „Aufbaustraße“ im Ortsteil Bischofferode** – inklusive städtebaulicher Entwurf, an:

Planungs- und Ingenieurbüro KWR GmbH, Nordhäuser Straße 30-40, 37339 Leinefelde-Worbis

gemäß dem am 09.10.2015 unterbreiteten Honorarangebot zu vergeben.

Aufgrund vom § 38 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 67 - 14/2015

Vergabe von Ingenieurleistungen für die Erstellung des Umweltberichts zum Bauleitplanverfahren - Bebauungsplan Nr. 4 „Aufbaustraße“ OT Bischofferode

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage der §§ 2 und 22 Abs. 3 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2/2003 S. 41ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, ber. S. 154), der §§ 1, 1a und 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S 2414), zuletzt geändert durch Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474), i. V. mit der HOAI 2013 und auf Empfehlung der EW Projekt GmbH, vertreten durch Frau Lamczyk und Herrn Vogler, (Vergabevorschlag), den Auftrag für die Ingenieurleistungen zur Erstellung des Umweltberichts zum Bauleitplanverfahren: **Bebauungsplan Nr. 4 „Aufbaustraße“ im Ortsteil Bischofferode** – an:

Planungs- und Ingenieurbüro KWR GmbH, Nordhäuser Straße 30-40, 37339 Leinefelde-Worbis

gemäß dem am 09.10.2015 unterbreiteten Honorarangebot zu vergeben.

Aufgrund vom § 38 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 68 - 14/2015

Vergabe von Ingenieurleistungen der Baugrunduntersuchung und Gründungsberatung zum Bauleitplanverfahren - Bebauungsplan Nr. 4 „Aufbaustraße“ OT Bischofferode

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage der §§ 2 und 22 Abs. 3 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2/2003 S. 41ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, ber. S. 154), i. V. mit der HOAI 2013 und auf Empfehlung der EW Projekt GmbH, vertreten durch Frau Lamczyk und Herrn Vogler, (Vergabevorschlag), den Auftrag für die Ingenieurleistungen der Baugrunduntersuchung und Gründungsberatung zum Bauleitplanverfahren: **Bebauungsplan Nr. 4 „Aufbaustraße“ im Ortsteil Bischofferode** – an:

Geotechnik Heiligenstadt GmbH, Aegidienstraße 14, 37308 Heiligenstadt

gemäß dem am 30.09.2015 unterbreiteten Honorarangebot zu vergeben.

Aufgrund vom § 38 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

17 Ja-Stimmen einstimmig

Beschluss-Nr.: 69 - 14/2015

Vergabe von Ingenieurleistungen für die Erstellung einer Entwurfsvermessung/Lage- und Höhenplan zum Bauleitplanverfahren - Bebauungsplan Nr. 4 „Aufbaustraße“ OT Bischofferode

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage der §§ 2 und 22 Abs. 3 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2/2003 S. 41ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, ber. S. 154), i. V. m. der Thüringer Kostenordnung für Leistungen der Katasterbehörden und der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (ThürKostOKat) vom 14. April 2005, zuletzt geändert durch Verordnung vom 10. April 2007 und auf Empfehlung der EW Projekt GmbH, vertreten durch Frau Lamczyk und Herrn Vogler, (Vergabevorschlag), den Auftrag für die Ingenieurleistungen zur Erstellung einer Entwurfsvermessung/Lage- und Höhenplan zum Bauleitplanverfahren – **Bebauungsplan Nr. 4 „Aufbaustraße“ im Ortsteil Bischofferode** – an:

ÖbVI Thomas Müller, Dr.-August-Hübenthal-Straße, 37339 Leinfele-Worbis

gemäß dem am 28.10.2015 unterbreiteten Honorarangebot zu vergeben.

Aufgrund vom § 38 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

17 Ja-Stimmen einstimmig

Beschluss-Nr.: 70 - 14/2015

Erhöhung des Hebesatzes ab 2016 für die Gewerbesteuer

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage des § 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82,83) die Erhöhung des Hebesatzes ab 2016 für die Gewerbesteuer auf 395 %.

9 Ja-Stimmen 7 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 71 - 14/2015

Beschluss der Haushaltssatzung der Gemeinde Am Ohmberg für das Haushaltsjahr 2016

Auf der Grundlage der §§ 55 ff der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO -), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, 83) beschließt der Gemeinderat Am Ohmberg die Haushaltssatzung samt ihrer Bestandteile und Anlagen für das Haushaltsjahr 2016.

17 Ja-Stimmen einstimmig

Beschluss-Nr.: 72 - 14/2015

Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2014 der Landgemeinde Am Ohmberg

Auf der Grundlage des § 80 Abs. 3 Satz 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO -), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, 83), beschließt der Gemeinderat Am Ohmberg auf der Grundlage des Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Eichsfeld vom 13.11.2015 die ordnungsgemäße Durchführung der Jahresrechnung 2014.

16 Ja-Stimmen einstimmig

Beschluss-Nr.: 73 - 14/2015

Entlastung des Bürgermeisters der Landgemeinde Am Ohmberg für das Rechnungsjahr 2014

Auf der Grundlage des § 80 Abs. 3 Satz 2 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO -), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, 83), beschließt der Gemeinderat Am Ohmberg auf der Grundlage des Schlussberichts (§ 82 Abs. 1

ThürKO) die Entlastung des Bürgermeisters für das Rechnungsjahr 2014.

Der Bürgermeister hat nach § 38 ThürKO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teilgenommen.

16 Ja-Stimmen einstimmig

Beschluss-Nr. 74 - 14/2015

Verlängerung der Verträge mit adKOMM

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage des § 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82,83) die Verlängerung der Verträge mit adKOMM Software GmbH & Co.KG, Stadtweg 14, 85134 Stammham

um weitere 5 Jahre bis zum 31.12.2020.

17 Ja-Stimmen einstimmig

Beschluss-Nr. 75 - 14/2015

Verlängerung Mietvertrag Drucktechnik mit TTG Dingelstädt

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage des § 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82,83) die Verlängerung der Mietverträge für die Drucktechnik mit

TTG Daten- und Bürosysteme GmbH, Neue Straße 13, 37351 Dingelstädt

um weitere 5 Jahre bis zum 31.12.2020.

Jahresmietpreis: 4.740,00 €

17 Ja-Stimmen einstimmig

Beschluss-Nr.: 76 - 14/2015

Satzung für den kommunalen Seniorenbeirat der Gemeinde Am Ohmberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf Grund der §§ 2 und 19 – 21 der Thüringer Gemeinde und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO -), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41 ff.), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82 ber. S.154) i.V.m.den §§ 3 und 4 des Thüringer Seniorenmitwirkungsgesetzes (ThürSenMitwG) vom 16. Mai 2012 (GVBl. S. 137) die **Satzung für den kommunalen Seniorenbeirat der Gemeinde Am Ohmberg**

17 Ja-Stimmen einstimmig

Beschluss-Nr.: 77 - 14/2015

Erhöhung der Grundmiete in der Neuen Straße 16-20

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage des § 22 ThürKO in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2/2003 S. 41ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, ber. S. 154),

für den Wohnblock Neue Str. 16-20 eine Erhöhung der Grundmiete um 10 %.

Aufgrund vom § 38 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

17 Ja-Stimmen einstimmig

Beschluss-Nr.:78 - 14/2015

Verpachtung Sportplatz, Gemarkung Großbodungen, Flur 5, Flurstück 711/36

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage des § 22 ThürKO in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2/2003 S. 41ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, ber. S. 154) i.V. m. § 31 Abs. 1 Satz 2 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) eine Teilfläche vom Grundstück in der Gemarkung Großbodungen, Flur 5, Flurstück 711/36 zu verpachten. Es handelt sich um den Sportplatz in Großbodungen, Richtung Hauröden. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, an einem bestimmten Pächter zu verpachten.

Aufgrund vom § 38 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

17 Ja-Stimmen einstimmig

Beschluss-Nr.: 79 - 14/2015**Wirtschaftsplan 2016 - Kommunalwald**

Der Gemeinderat der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage des § 22 ThürKO in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2/2003 S. 41ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, ber. S. 154), i. V. m. dem § 33 Abs. 7 ThürWaldG den vom Revierförster erstellten und vom Forstamt geprüften Plan für den Kommunalwald 2016 zu bestätigen.

Aufgrund vom § 38 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

Diese öffentlichen Beschlüsse vom 03.12.2015 werden hiermit bekannt gegeben.

Am Ohmberg, den 07.12.2015

gez. Kirchner
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung**über die Festsetzung der Grundsteuer in der Gemeinde Am Ohmberg für das Kalenderjahr 2016**

Soweit die Steuerpflichtigen bis zum 15. Februar 2016 keinen neuen Grundsteuerbescheid für das Jahr 2016 erhalten, wird die Grundsteuer für das Jahr 2016 für die im Gemeindegebiet gelegenen Grundstücke gemäß § 27 Abs. 1 und 3 des Grundsteuergesetzes in Höhe der Beträge festgesetzt, die entsprechend dem Ihnen zuletzt zugegangenen Bescheide für die Folgejahre zu zahlen sind.

Falls im Laufe des Kalenderjahres Festsetzungsänderungen erforderlich werden, bekommen Sie diese durch Grundsteuerbescheid mitgeteilt.

Falls nur für einzelne Grundstücke desselben Eigentümers neue Grundsteuerbescheide ergehen, behalten die bisherigen Grundsteuerbescheide für die übrigen Grundstücke ihre Gültigkeit.

Für die Abgabepflichtigen treten mit dem Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Steuerpflichtigen werden deshalb gebeten, die Grundsteuer A, B und Ersatzbemessungsgrundlage mit den Beträgen, die sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid für die Folgejahre ergeben, ohne besondere Aufforderung weiterhin zu den Fälligkeitsterminen 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November bzw. bei angemeldeten Jahreszahlern zum 1. Juli auf das Konto der Gemeinde zu überweisen.

Erlitete Einzugsermächtigungen behalten weiterhin ihre Gültigkeit.

Bei auftretenden Fragen steht Ihnen die **Kämmerei/Steuern der Gemeinde Am Ohmberg (Frau Rybicki, Tel. 036077 939023)** gern zur Verfügung.

Am Ohmberg, 01.12.2015

gez. Kirchner
Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse**der 7. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Neustadt****Gemeinde Am Ohmberg - Ortschaftsrat Neustadt**

In der 7. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Neustadt am 01.12.2015 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss - Nr.: 10 – 07/2015**Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Neustadt der Gemeinde Am Ohmberg vom 18.09.2015**

Der Ortschaftsrat Neustadt der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage des § 42, Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung vom 28. Januar 2003 (GVBL. S. 41ff) in der jeweils gültigen Fassung die Genehmigung der Niederschrift des Ortschaftsrates Neustadt der Gemeinde Am Ohmberg-

5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Diese öffentlichen Beschlüsse werden hiermit bekannt gegeben.

Am Ohmberg, 07.12.2015

H. Richardt
Ortschaftsbürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse**der 6. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Bischofferode****Gemeinde Am Ohmberg, Ortschaftsrat Bischofferode**

In der 6. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Bischofferode der Gemeinde Am Ohmberg am 25.11.2015 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr.: 12 – 06/2015**Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Bischofferode der Gemeinde Am Ohmberg vom 02.09.2015**

Der Ortschaftsrat Bischofferode der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage des § 42, Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung vom 28. Januar 2003 (GVBL. S. 41ff) in der jeweils gültigen Fassung die Genehmigung der Niederschrift des Ortschaftsrates Bischofferode der Gemeinde Am Ohmberg

6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Beschluss-Nr.: 13 – 06/2015**Zuwendung an die Bischofferöder-Carnevals-Gesellschaft e. V.**

Der Ortschaftsrat Bischofferode der Gemeinde Am Ohmberg beschließt auf der Grundlage des Haushaltsplanes 2015, der Bischofferöder-Carnevals-Gesellschaft e. V. eine Zuwendung i. H. von 550,00 €, gegen Rechnungslegung zu bewilligen.

7 Ja-Stimmen einstimmig

Diese öffentlichen Beschlüsse vom 25.11.2015 werden hiermit bekannt gegeben.

Am Ohmberg, den 07.12.2015

gez. Wand
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil**Wichtige Rufnummern auf einen Blick**

Polizei	110
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst.....	112
Rettungsleitstelle	03606/5066780
Krankentransport.....	03606/19222
Havariendienste:	
Wasser- und Abwasserzweckverband	
„Eichsfelder Kessel“	036076/569-0
Erdgas	036074/3840
Strom	0180/2696961
Kinder- und Jugendtelefon.....	0800/0080080
Frauenschutzwohnung	03605/518798
Giftnotruf.....	0361/730730
Zahnärztlicher Notdienst.....	0180/5908077

Informationen aus der Gemeinde Am Ohmberg**Öffnungszeiten und Sprechzeiten der Gemeinde Am Ohmberg**

Montag:	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag:	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen

Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Zusätzlich zu den o. g. Sprechzeiten wird das Einwohnermeldeamt auch 2016 jeden 1. Samstag alle zwei Monate in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr geöffnet haben.

Die nächste Sprechzeit samstags ist am 9. Januar 2016

Telefonanschlüsse und Zuständigkeiten in der Gemeinde Am Ohmberg

Verwaltung im OT Großbodungen, Fleckenstraße 49

Zentrale 036077 - 9390 - 0

Bürgermeister der Gemeinde Am Ohmberg:

Herr Kichner 036077 - 9390 - 11

E-Mail-Adresse: kirchner@lg-am-ohmberg.de

Hauptamt / Bürgerbüro / Fischereischeine /

Versicherungen / Sitzungsdienst:

Frau Wilharm 036077 - 93 90 - 10

E-Mail-Adresse: info@lg-am-ohmberg.de

Hauptamt / Einwohnermeldeamt / Amtsblatt der Gemeinde:

Frau Müller 036077 - 9390 - 15

E-Mail-Adresse: eiwo@lg-am-ohmberg.de

..... mueller@lg-am-ohmberg.de

Hauptamt / Ordnungswesen / Verkehrsangelegenheiten /

Friedhofswesen:

Herr Krumbein 036077 - 9390 - 14

E-Mail-Adresse: oa@lg-am-ohmberg.de

..... kr@lg-am-ohmberg.de

Hauptamt / Personal / Kindergarten /

Landeserziehungsgeld:

Frau Palau 036077 - 9390 - 13

E-Mail-Adresse: pa@lg-am-ohmberg.de

Fax-Anschluss: 036077 - 9390 - 29

Verwaltung im OT Bischofferode, Hauptstraße 11

Kämmerei / Personal:

Frau Lesik 036077 - 9390 - 20

E-Mail-Adresse: le@lg-am-ohmberg.de

Kasse / Personalamt:

Frau Mehler 036077 - 9390 - 21

E-Mail-Adresse: kasse@lg-am-ohmberg.de

..... me@lg-am-ohmberg.de

Kassenleiterin / Fördermittel:

Frau Schaar 036077 - 9390 - 24

E-Mail-Adresse: sch@lg-am-ohmberg.de

..... kasse@lg-am-ohmberg.de

Bauverwaltung / Straßenausbaubeiträge:

Frau Fischer 036077 - 9390 - 22

E-Mail-Adresse: bva@lg-am-ohmberg.de

..... fi@lg-am-ohmberg.de

Kämmerei / Steuern und Abgaben / Liegenschaften /

Bauverwaltung:

Frau Rybicki 036077 - 9390 - 23

E-Mail-Adresse: ry@lg-am-ohmberg.de

..... bva@lg-am-ohmberg.de

Fax-Anschluss: 036077 - 9390 - 28

Anschrift: Ortschaftsbürgermeister Großbodungen

Heiko Steinecke

Großbodungen

Fleckenstraße 49

37345 Am Ohmberg

Telefon: 036077/9390-12

Sprechzeit: dienstags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Anschrift: Ortschaftsbürgermeister Neustadt

Hermann Richardt

Neustadt

Hauptstraße 30

37345 Am Ohmberg

Telefon: 036077/20267

Sprechzeit: dienstags von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Telefonnummern unserer kommunalen Kindertagesstätten:

Kommunaler Kindergarten „Pustebume“

OT Großbodungen, Chaussee 59 036077 / 20424

Kommunaler Kindergarten „Villa Regenbogen“

OT Siedlung Thomas Müntzer,
Siedlung Thomas Müntzer 13 036077 / 29690

Kontaktbereichsbeamter der Landgemeinde Am Ohmberg

Anschrift: Polizeihauptmeister Sawraschin

Großbodungen

Fleckenstraße 49

37345 Am Ohmberg

Telefon: 036077/29696

Sprechzeit: dienstags von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Zuständig für folgende Ortschaften:

Bischofferode mit Hauröden und Siedlung Thomas Müntzer,
Großbodungen mit Wallrode und Neustadt mit Neubleicherode

Informationen aus der Ortschaft Bischofferode

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

OT Bischofferode

am 03.01. Frau Inge Sinzel zum 80. Geburtstag

am 04.01. Frau Maria Böhme zum 80. Geburtstag

am 06.01. Frau Maria Watterott zum 95. Geburtstag

am 10.01. Frau Gertrud Kanngießer zum 90. Geburtstag

am 13.01. Frau Ursula Lorenz zum 70. Geburtstag

OT Siedlung Thomas Müntzer

am 22.12. Herrn Wolfgang Steinert zum 75. Geburtstag

Die Gemeinde Am Ohmberg, Ortschaft Bischofferode, gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht alles Gute, besonders Gesundheit und viel Freude.

Karl-Josef Wand
Ortschaftsbürgermeister



Öffnungszeiten der Verwaltung während der Weihnachtsfeiertage

Die Verwaltung der Gemeinde Am Ohmberg ist

**in der Zeit vom 23. Dezember 2015
bis einschließlich 1. Januar 2016 geschlossen.**

Ab 4. Januar 2016 gelten die normalen Öffnungszeiten.

H. Kirchner
Bürgermeister

Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister

Anschrift: Ortschaftsbürgermeister Bischofferode
Karl-Josef Wand
Bischofferode

Bischofferöder Hauptstraße 11

37345 Am Ohmberg

Telefon: 036077/9390-25

Sprechzeit: mittwochs von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Weihnachten

Weihnachten

Markt und Straßen stehn verlassen,
Still erleuchtet jedes Haus,
Sinnend geh' ich durch die Gassen,
Alles sieht so festlich aus.
An den Fenstern haben Frauen
Buntes Spielzeug fromm geschmückt,
Tausend Kindlein stehn und schauen,
Sind so wunderstill beglückt.

Und ich wandre aus den Mauern
Bis hinaus ins freie Feld,
Hehres Glänzen, heil'ges Schauern!
Wie so weit und still die Welt!
Sterne hoch die Kreise schlingen,
Aus des Schnees Einsamkeit
Steigt's wie wunderbares Singen -
O du gnadenreiche Zeit!

(Joseph Freiherr von Eichendorff)

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

in wenigen Tagen ist Weihnachten und das Jahr 2015 neigt sich seinem Ende entgegen. So möchte ich Ihnen an dieser Stelle, auch im Namen des Ortschaftsrates, ein frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr 2016 wünschen.

Das Wunder des Weihnachtsfestes möge uns wieder den Blick öffnen für etwas Wesentliches im Leben. Wie zutreffend klingen in dieser besinnlichen Zeit auch die folgenden Worte des Autors Jochen Mariss:

„Wenn wir einander hin und wieder einen Engel schicken,
ein herzliches Lachen, ein tröstendes Wort, eine helfende
Hand, dann geschehen Wunder.“

Diese Wunder mögen Ihnen nicht nur an Weihnachten begegnen, sondern immer wieder, zu jeder Zeit.

Nicht zuletzt möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei Ihnen für all Ihre großen und kleinen „Wunder“ im endenden Jahr 2015 herzlich bedanken.

Es grüßt Sie

Karl-Josef Wand
Ihr Ortschaftsbürgermeister

„Bald schon ist Weihnachten“

Unter diesem Motto steht das diesjährige Adventskonzert des Singekreises „la musica“.

Wir laden alle interessierten Mitbürger unserer Gemeinde Am Ohmberg herzlich zu einer stimmungsvollen und besinnlichen Adventsstunde am 4. Adventssonntag, also am **20.12.2015** um **15.00 Uhr** in die Festhalle am Ellernweg in Bischofferode ein. Mitwirkende sind in diesem Jahr der Frauenchor aus Stöckey, Robin Schmidt, Michael Riesmeier, Simon Freckmann, die Tanzgruppe der Landfrauen und der Singekreis „la musica“. Die Landfrauen bieten wie in jedem Jahr Kaffee und leckeren Kuchen an. Der Sportverein übernimmt dann die weitere Versorgung mit Getränken und Bockwurst.

Gleichzeitig wird an diesem Sonntag durch unseren Bürgermeister Karl-Josef Wand um **16.00 Uhr** die Foto-Dauerausstellung, eine Projektarbeit der 10. Klasse der Regelschule eröffnet. Anschließend werden wir die Kerzen entzünden und mit dem Programm beginnen. Gemeinsam wollen wir uns auf das nahe Weihnachtsfest mit Liedern und besinnlichen Texten vorbereiten und so dem Stress und den Alltagsorgen entfliehen. Wir wünschen allen Mitbürgern unserer Gemeinde Am Ohmberg mit ihren Ortsteilen noch eine schöne und besinnliche Adventszeit.
Der Singekreis „la musica“



Kirmes 2015

„Ist die Kirmes dann vorbei, sind wir alle krank – von der Fress- und Sauferei, das drei Tage lang!“

Liebe Bischofferöder und Bischofferöderinnen, sehr geehrte Leser

Das Jahr 2015 neigt sich so langsam dem Ende zu und wir vom Kirmesverein planen bereits Veranstaltungen für das Jahr 2016, doch sie fragen sich sicher wie die Kirmes in diesem Jahr überhaupt verlaufen ist?

Am ersten Septemberwochenende fand, wie üblich, das Patronatsfest, sprich die kleine Kirmes hier in Bischofferode, statt. Nach wochenlanger Vorbereitungszeit eröffneten wir die Feierlichkeiten mit einem Bandabend. Es spielten „Stony Stone“ aus Holungen und „Hoschi and the Chickmunks“ hier aus Bischofferode und heizten uns ordentlich ein! Alles in Allem war es eine gelungene erste Veranstaltung der diesjährigen Kirmes, jedoch wünschten wir uns dann doch noch ein paar mehr Besucher für nächstes Jahr. Am Samstag dann ging die Kirmes erst so richtig los, denn Niklas Wiehmuth hatte in diesem Jahr, als unser einziges männliches Neumitglied im Verein, die Ehre, die Kirmes auszugraben. Als dies geschehen war stellten wir die Kirmestanne auf und tanzten unseren Kirmesreigen um den mächtigen Baum. Da es bereits zu dämmern anfang, zogen wir traditionell vom Marienbildstock, mit dem Gnadenbild der Gottesmutter, in einer Lichterprozession durch die Straßen unseres Dorfes. Ein Dank

sei hierbei den Anwohnerinnen und Anwohnern aus Bischofferode gesagt, die jedes Jahr die Straßen mit Kerzen und verschiedenen Lichtern schmücken und die Prozession so, zu einem besonderen Höhepunkt unserer Kirmes machen. Den Abend lieben wir nun beim Pfarrer unterm Zelt mit dem Ein oder Anderen Getränk ausklingen. Am Sonntagmorgen dann sahen wir uns alle zum Festhochamt in der Kirche wieder. Ein besonderer Dank sei hierbei, neben unserem Pfarrer, auch dem Gastprediger ausgesprochen, der uns an diesem Kirmeswochenende besuchte. Da die Prozession nach dem Festhochamt aufgrund des Wetters leider ausfallen musste, trafen sich groß und klein, jung und alt erst am Nachmittag wieder zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Selbstverständlich gab es wie jedes Jahr auch was Festes zwischen die Zähne, liebevoll bereitet von Familie Thomas und Rita Stephan. Euch sei ein riesengroßer Dank ausgesprochen! Am Montagmorgen fanden dann traditionell das Requiem und die Beerdigung der Kirmes statt. Dazu gingen wir in Prozession auf den Friedhof und gedachten den im Krieg gefallenen Soldaten. Das darauffolgende Frühschoppen setzte dem Kirmeswochenende einen gelungenen Schlusspunkt und somit war die kleine Kirmes 2015 bereits wieder vorbei!

Besonders gedankt sei hierbei den Personen die ich im Text bereits erwähnte und unter vielen anderen dem Pfarrgemeinderat unserer Gemeinde, der Mitveranstalter war und am Samstag den Thekendienst übernommen hat, sowie der Feuerwehr, die verschiedenen Prozessionen abgesichert haben, und vor allem den Familien Rainer Redemann und Tobias Redemann, die uns wie jedes Jahr tatkräftig beim Transport der Tanne und dem Aufstellen des Baumes geholfen haben!

Ein riesen Dank geht auch an die Leute die im Hintergrund zum Gelingen dieser Feierlichkeiten beigetragen haben. An alle ein riesen Dankeschön!

Doch nach der Kirmes ist vor der Kirmes!

So stand nun sehr bald unsere große Kirmes vor der Tür, dass keine Zeit zum verschlafen blieb.

Am 26. September nämlich richteten wir unsere Kirmeswiesn aus. Dies war die erste Veranstaltung unserer diesjährigen Jubiläumskirmes, denn wir feierten 40 Jahre Kirmes hier im Ort. Ein besonderer Höhepunkt an dem Abend, war der Bockbieranstich. Vielleicht lief der Anstich nicht ganz nach Plan, doch unsere „Profibockbieranstecher“ Steffan Helbing und Robert Kielholz gaben eine prima Figur ab, auch noch, als sich ca. 20 Liter des Bieres über den Boden unserer Festhalle ergossen. An dieser Stelle sei dem Vorstandsvorsitzenden des Kirmesvereins Robert Kielholz von Herzen gedankt, der nicht nur bei dem Bockbieranstich eine super Figur gemacht hat und sich die Dusche am Abend ganz klar erspart hat, sondern ohne den die Kirmes in Bischofferode nie zu dem geworden wäre, was sie nun ist. Er hat seinen Kopf überall und trotz Frau daheim, widmet er nach der Arbeit nahezu seine gesamte Freizeit für Belange des Vereins. Dies können wir bei ihm, aber auch bei seiner Frau Christiane Kielholz überhaupt nicht mehr gut machen! Euch ein riesen Dankeschön für Alles! Natürlich sei auch der Zweite „Bierfassanstecher“ nicht vergessen! Auch bei Steffan Helbing möchten wir uns noch einmal bedanken. Der Kirmesverein freut sich sehr, dass wir so einen Vereinsfreund gewinnen konnten, der immer und überall tatkräftig mit an packt!

Für Bierzeltstimmung gesorgt haben in diesem Jahr wieder die „Brehmer Blasmusikanten“, die Ihre Aufgabe wieder einmal bravurös gemeistert haben!

Nach der Kirmeswiesn, die wieder mal eine super Veranstaltung war, folgte recht bald unser Hauptveranstaltungswochenende, welches am 09. Oktober standesgemäß von den Herren unseres Dorfes eingeleitet wurde. Obwohl erst zum zweiten Mal zum Herrenabend hier in Bischofferode eingeladen wurde, war die Vorfreude auf diesen Abend bei den Männern im Dorf schon sehr früh, sehr groß. Aufgrund des Veranstaltungsortes und der bedingten Kapazität des Raumes war es nötig einen Kartenvorverkauf zu starten und die Karten waren sehr schnell vergriffen! Leider kam es dann dazu, dass auch wieder Leute weg geschickt werden mussten, da der Raum voll war und man keine Karte hatte. Dies tut uns sehr Leid und wir hoffen, dass wir diese Leute nicht zu sehr enttäuscht haben. Ein Tipp: Das nächste Mal einfach früher bzw. überhaupt Karten kaufen! Meinem Erachten nach ist die Räumlichkeit des Sportlerhauses die beste Wahl als Veranstaltungsort für den Herrenabend, da die Gemütlichkeit dort am ehesten gegeben ist.

Auch beim Herrenabend sorgten die „Brehmer Blasmusikanten“ für Oktoberfeststimmung. Zwei klare Höhepunkte des Abends sind auszumachen und zwar als die Kapelle zum einen das „Steigerlied“ anstimmte und es durch den gesamten Raum „Glück auf, Glück auf“ schallte, zum anderen die bekannten Töne des Eichsfeldliedes erklangen und der gesamte Saal sich erhob, um mit Hand auf der Brust, die Hymne des Heimatlandkreises zu singen. Es entstand ein tolles Gefühl von Gemeinschaft, und Jeder war eines Jeden bester Freund.

Am 10. Oktober stand dann der Tanzabend an, der unter dem Motto „Piraten auf Seefahrt“ lief. Maik Nerger ist es zu verdanken, dass das Motto auch in der Festhalle zu erkennen war, denn Dank seines künstlerischen Talents entstand ein riesen Piratenschiff auf See und viele weitere Kleinigkeiten, die unsere Halle einzigartig schmückten. Als die Festhalle dann nahezu komplett abgedunkelt wurde, wusste jeder, dass nun was Besonderes passiert. Da die Kirmes im September bereits nach dem Patronatsfest begraben wurde, musste sie nun ja wieder auferstehen. Der Kirmesverein führte also traditionell einen Lichtertanz auf und einen Kranz aus Tannen, geschmückt mit Bändern in den Farben des Dorfes, wurde als Symbol der Auferstehung unter der Hallendecke aufgehängt. Nun folgte der Tanz der Kirmesmädchen, die mit ihrer Darbietung im Bollywood-Flair den Saal in einen Traum aus „Tausend und einer Nacht“ verwandelten. Selbstverständlich haben es sich auch die Kirmesburschen nicht nehmen lassen, ihre tänzerischen Fähigkeiten darzubieten. Mit einem Medley aus „Santiano“ Liedern heizten sie dem Saal nochmal ordentlich ein! Auch der Paartanz, der bereits zur kleinen Kirmes eingeübt wurde, sorgte nochmal ordentlich für Stimmung, die unsere Tanzband „Tanzbar“ dann erfolgreich aufgenommen hat und mit Liedern aus verschiedensten Genre den Abend musikalisch gestalteten. Dank der vielen Gäste wurde dieser Abend zu einer super Veranstaltung und machte Lust auf mehr. Dieser Lust wurde am Sonntag, nach traditionellem Festhochamt mit Gastprediger, dem ehemaligen Pfarrer unserer Gemeinde Herrn Pfarrer Dunkel, nachgekommen. Der Jubiläumsumzug stand an und war gleichzeitig der Höhepunkt unseres Kirmeswochenendes. Den einzelnen Gruppen und Vereinen, die am Umzug teilgenommen haben, sei ein großer Dank ausgesprochen. Der Kirmesverein hat sich sehr gefreut, dass sich die Vereine große Mühe machten, um an unserem Umzug teilzunehmen! Zum Gelingen dieses Festumzuges haben aber auch Sie, sprich alle Leute, die an der Straße standen, beigetragen. Ihnen sei ebenso recht herzlich gedankt! Nach diesem sehr gelun-



genen Festumzug folgte ein Platzkonzert des Spielmannzuges Großbodungen. Die Musikantinnen und Musikanten aus dem Nachbarortsteil, sorgten noch einmal für sehr gute Stimmung in der Halle. Auch für die Unterhaltung der Kinder war bestens gesorgt, denn vor der Festhalle prangte eine große Hüpfburg über den Platz. Bei Kaffee und Kuchen, sowie den ein oder anderen kalten Getränken, ließ man den Kirmessonntag nun gemütlich ausklingen.

Nun war die Kirmes auch wieder vorbei und es sei noch einmal Dank gesagt. Es gibt eine Menge zu tun in der Vorbereitung, Durchführung und auch Nachbereitung einer Kirmes und ein riesen Dankeschön, sei allen denen ausgesprochen, die irgendwann, irgendwo mit angepackt haben und dem Kirmesverein unterstützend unter die Arme gegriffen haben. Da es leicht ist jemanden bei solch einer Dankesaufzählung zu vergessen, sei allen gedankt, die sich bei meinen Worten angesprochen fühlen! Liebe Vereinsmitglieder des „Kirmesverein Bischofferode“ ihr seid Spitze! Eurem Engagement in verschiedensten Bereichen sei Dank, dass wir die Kirmes ausrichten können! Bereits einmal im Text habe ich erwähnt wie dankbar aber auch der Verein seinem Vorstandsvorsitzenden ist. Lieber Robert: Danke für Alles! Es ist nicht leicht in dieser Truppe den Hut aufzuhaben und das ist uns durchaus bewusst, doch du schaffst das jedes Jahr aufs Neue mit Bravur!

Der „Kirmesverein Bischofferode“ wünscht Euch und Ihnen eine wunderschöne Adventszeit und gesegnete Feiertage! Kommt gut ins neue Jahr 2016 und lasst uns nächstes Jahr mit Eurer bzw. Ihrer Unterstützung wieder eine tolle Kirmes auf die Beine stellen!

Es grüßt Sie alle der Kirmesverein Bischofferode!



Informationen aus der Ortschaft Großbodungen

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

OT Großbodungen

am 17.12.	Herrn Dr. Raban	
	Graf von Westphalen	zum 70. Geburtstag
am 25.12.	Frau Maria Keilholz	zum 80. Geburtstag
am 25.12.	Frau Christa Cours	zum 70. Geburtstag
am 11.01.	Frau Marianne Artmann	zum 80. Geburtstag

Die Gemeinde Am Ohmberg, Ortschaft Großbodungen, gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht alles Gute, besonders Gesundheit und viel Freude.

Heiko Steinecke
Ortschaftsbürgermeister



Weihnachten

*Die Tage kommen, die Tage gehn,
der schönste Tag hat kein Bestehn,
ob Lenz und Sommer schmückt die Welt,
rasch kommt der Herbst ins Stoppelfeld,
es saust, es schneit, es friert; doch dann -
das Christkind zündet die Lichter an!*

*O Kindeslust, o Kindertraum,
o liebesheller Weihnachtsbaum!
In dunkle Nächte glänzt dein Licht
so froh voraus, du wandelst nicht;
es sorgt der Mutter Herz, und dann -
das Christkind zündet die Lichter an!
Großmama spricht: Nur still, nur still!
Denn wenn ein Kind nicht warten will,
vorwitzig schaut voll Ungeduld,
was dann geschieht, 's ist seine Schuld!
Sitz still ein Weilchen nur, und dann -
das Christkind zündet die Lichter an!*

*Ihr Hänschen stützt ihr stumm im Schoß,
macht nur die Augen hell und groß,
hat für sein fragend Kätzchen dort
kein Auge jetzt, kein Schmeichelwort;
Großmutter blickt so lieb und dann -
das Christkind zündet die Lichter an.*
Autor: Hermann Kletke

Liebe Mitbürgerinnen & Mitbürger!

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute im Jahr 2016. Mögen viele Ihrer Träume Wirklichkeit werden.

Ihr Ortschaftsbürgermeister
Heiko Steinecke





Der Weihnachtsbaum

Strahlend, wie ein schöner Traum
steht vor uns der Weihnachtsbaum.
Seht nur, wie sich goldenes Licht
auf den zarten Kugeln bricht.
Frohe Weihnacht klingt es leise
und ein Stern geht auf die Reise.
Leuchtet hell vom Himmelszelt -
hinunter auf die ganze Welt.

Wir wünschen allen Senioren eine schöne
Adventszeit, ein Frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr.

Es grüßt euch recht herzlich Ilona und Ute.



Informationen aus der Ortschaft Neustadt

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

OT Neustadt

am 22.12.	Herrn Josef Solf	zum 90. Geburtstag
am 09.01.	Frau Anneliese Wanke	zum 75. Geburtstag
am 12.01.	Herrn Günter Tischer	zum 80. Geburtstag

Die Gemeinde Am Ohmberg, Ortschaft Neustadt, gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht alles Gute, besonders Gesundheit und viel Freude.

Hermann Richardt
Ortschaftsbürgermeister



Die Nacht vor dem heiligen Abend

Die Nacht vor dem heiligen Abend
da liegen die Kinder im Traum.
Sie träumen von schönen Sachen
und von dem Weihnachtsbaum.

Und während sie schlafen und träumen
wird es am Himmel klar-
und durch den Himmel fliegen
zwei Englein-wunderbar.

Sie tragen ein hohes Kindlein,
das ist der kleine Christ,
das ist so fromm und freundlich
wie keins auf Erden ist.
Und wie es durch den Himmel
still über die Häuser fliegt,
schaut es in jedes Bettchen
wo nur ein Kindlein liegt.

Und freut sich über alle,
die fromm und artig sind.
Denn solche liebt von Herzen
das gute Himmelskind.

Heut schlafen noch die Kinder
und seh'n es nur im Traum,
doch morgen tanzen und springen
sie um den Weihnachtsbaum.

Autor: Robert Reinick

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche
ich Ihnen und den Menschen, die Ihnen wichtig
sind, einen wohltuenden Abstand von der Hektik
des Alltages, friedvolle und besinnliche Stunden.

Einen erholsamen Jahresausklang wünscht Ihnen
von ganzem Herzen

H. Richardt
Ortschaftsbürgermeister

Kindergarten- und Schulnachrichten

Kindergarten Villa Regenbogen berichtet:

Halloweenparty im Kindergarten Villa Regenbogen

Am 30.10.2015 haben die Erzieherinnen und die zukünftigen Schulanfänger sowie zwei Kinder aus der mittleren Gruppe im Kindergarten Villa Regenbogen Halloween mal anders als wie gewohnt verbracht.

Es wurde eine Halloweenparty mit Übernachtung gefeiert.

Als alle Kinder an diesem Tag im Kindergarten anwesend waren, wurde fröhlich zuerst selbstgemachter Monsterschleim hergestellt. Mit diesem hatten alle ihren Spaß - ob groß oder klein. Damit konnte ausgiebig gematscht, geformt und ausprobiert werden.

Die eigentliche Halloweenparty begann dann am Nachmittag. Zuerst konnten die Kinder einige gruselige Basteleien gestalten. Danach wurde bei passender Musik ausgiebig gespielt, getanzt, gesungen und gelacht.

Nach Spiel und Spaß am Nachmittag war eine Stärkung beim Abendbrot dringend nötig. Mit selbst belegten und gruselig gestalteten Brot oder Brötchen der Kinder schmeckte das Essen um so besser. Wer noch Platz für einen Nachtschiff hatte konnte sich ein Bananengespenst machen und sogleich verspeisen.



Gut gestärkt und furchterregend verkleidet konnten wir uns dann zu unserer Gruselrunde auf den Weg machen.



Wir klingelten uns fleißig von Tür zu Tür. Mit dem Spruch „Süßes oder Saures“ hatten die Kinder vollen Erfolg und ihre Rucksäcke waren bald gut gefüllt. Einen schönen Dank an alle Beteiligten. Als wir wieder im Kindergarten ankamen wurde noch ein bisschen genascht und bestaunt was alles in den Taschen war. Nach einem aufregendem Tag mit vielen Überraschungen wurde es auch für kleine Geister mal Zeit ins Bett zu gehen. Unser liebes Kindergartengespenst hatte für jeden noch ein Kuscheltier versteckt. Am nächsten Morgen ließen wir dann den Tag mit den Eltern mit einem gemeinsamen und gemütlichen Frühstück ausklingen.

Die Staatliche Regelschule berichtet:



Über einen 3. Platz beim Thüringer Technikwettbewerb, Stufe 2, konnte sich Ashley Hildebrandt aus der Klasse 8c freuen. Gemeinsam mit ihrem WRT-Lehrer, Herrn Seidenstücker, war sie nach Dingelstädt gefahren, um sich den Herausforderungen in Theorie und Praxis zu stellen. In der 1. Stufe, die in der Regelschule Bischofferode stattgefunden hatte, erreichte Ashley die beste Punktzahl der Klassenstufe 8.

Ihre Aufgabe in Dingelstädt war es unter anderem, aus Papier eine Brücke zu bauen, die eine Tragkraft von 100 g hatte. Nach 2 Stunden erfolgte die Auswertung, die für Ashley mit dem 3. Platz und einer Einladung zur 3. Stufe, der Landesolympiade, sehr

erfolgreich endete.

Sabine Scheidemann

Kindergarten St. Martin berichtet:

Lichterschein und Sternenglanz Einstimmung auf die Weihnachtszeit

Bastelspaß für die Muttis, Adventkranz binden, Plätzchen backen und noch viele Heimlichkeiten begleiteten die Kinder des Kindergarten St. Martin in die Weihnachtszeit.

Die Muttis machten den Anfang. Sie bastelten Sterne, Engel und Weihnachtsbaumschmuck. Ein duftender Apfelpunsch versüßte den Abend.



Die Kinder waren auch nicht untätig. Sie trugen die Zutaten für einen Adventkranz zusammen. Jeder hatte etwas mitgebracht, was mit Hilfe der Erzieherin in den Kranz eingebunden wurde. Nun kann sich jedes Kind im Kranz wiederfinden und oft ist zu hören: „Das habe ich mitgebracht.“



Natürlich gehört auch das Plätzchen backen zur Vorweihnachtszeit. Hier zeigten sich die Kinder als wahre Backprofis. Mit viel Freude und einigen Vorkenntnissen gingen sie ans Werk. Die Plätzchen sollen uns am Nikolaustag richtig schmecken.





Unser Nikolaus Herr Benno Wollschläger waltet seines Amtes schon viele, viele Jahre. Als Bischof Nikolaus hält er nicht nur für die Kleinen eine Überraschung bereit, sondern auch für die fleißigen Frauen, die unsere Kirche das ganze Jahr über putzen und schmücken. Ihnen soll an diesem Tag Danke schön gesagt werden.

Mit Basteleien, vielen Liedern und Geschichten warten wir so auf das Christkind.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdiensttermine im Pfarrbezirk Großbodungen

20. Dezember

Hauröden

im R.-L.-Haus 09:30 Uhr

Großbodungen 11:00 Uhr

24. Dezember, Heiligabend

Hauröden 17:00 Uhr

Christvesper mit Krippenspiel

Großbodungen 18:30 Uhr

Christvesper mit Krippenspiel

25. Dezember, 1. Weihnachtstag

Hauröden 09:30 Uhr

Großbodungen 11:00 Uhr

26. Dezember, 2. Weihnachtstag

Hauröden 09:30 Uhr

Großbodungen 11:00 Uhr

27. Dezember keine Gottesdienste

31. Dezember, Silvester

Hauröden - Jahres-

schlussandacht 16:00 Uhr

Großbodungen -

Jahres-

schlussandacht 18:00 Uhr

1. Januar, Neujahr

Großbodungen 11:00 Uhr

3. Januar keine Gottesdienste

10. Januar, Epiphaniagottesdienst

Hauröden 09:30 Uhr

Großbodungen 11:00 Uhr

17. Januar

Hauröden

im R.-L.-Haus 09:30 Uhr

Großbodunge

im Pfarrhaus 11:00 Uhr

24. Januar

Hauröden

im R.-L.-Haus 09:30 Uhr

Großbodungen

im Pfarrhaus 11:00 Uhr

Hinweis:

Vom 6. - 20.01.2016 ist Pastorin Kosmalla im Urlaub

Vertretung: Pfarrer Nitz in Lipprechterode - Telefon: 036338/42521

Informationen des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Eichsfelder Kessel“

2016 beim WAZ Obereichsfeld:

Entgelte bleiben konstant. Über 10 Millionen Euro werden investiert

Konstante Trinkwasserpreise: darauf können sich die Kunden des Zweckverbands Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld (WAZ) auch im kommenden Jahr verlassen. Am 3. Dezember 2015 beschloss dies die Verbandsversammlung mit der Preiskalkulation für das Jahr 2016. Seit 15 Jahren konnten damit die Trinkwasserentgelte bereits gesenkt oder konstant fortgeschrieben werden.

Kontinuität gilt weiterhin auch für den Abwasserbereich: Stabile Abwassergebühren wurden 2013 für den Kalkulationszeitraum von vier Jahren bis einschließlich 2017 beschlossen. Die unverändert positive wirtschaftliche Entwicklung des Zweckverbands und das zukunftsorientierte Handeln seiner Betriebsführerin, der EW Wasser GmbH, ermöglichen auch künftig einen effizienten und kostengünstigen Betrieb der Wasserver- und Abwasserentsorgung. Der WAZ Obereichsfeld ist damit weiterhin der günstigste Ver- und Entsorger in Thüringen.

Rund 270 Millionen Euro hat der WAZ Obereichsfeld seit seiner Gründung bereits in die Region investiert. Das entspricht über 4.000 Euro pro Einwohner. Nach sieben erfolgreichen Fusionen werden aktuell ca. 46.000 Einwohner in 76 Gemeinden und Ortsteilen über 598 km Leitungsnetz mit Wasser versorgt. Über ein 819 km langes Kanalnetz wird die Abwasserentsorgung für ca. 73.000 Menschen in 105 Gemeinden und Ortsteilen organisiert. Allein kommendes Jahr will der Zweckverband rund 10,9 Millionen Euro investieren. Drei Großprojekte im Abwasserbereich sind die Erweiterung und energieeffiziente Optimierung der Kläranlage Horsmar sowie der Neubau einer naturnahen, vollbiologischen Kläranlage am Schildbach bei Bickenriede und einer ähnlichen Anlage nahe Birkenfelde. Schwerpunkte im Trinkwassersektor sind unter anderem die Erneuerung der Wassergewinnungsanlage in Geisleden und des Bohrbrunnens am Heiligenstädter Jahnturnplatz sowie die Leitungssanierung auf den Liethen in Heilbad Heiligenstadt.

Aus Vereinen und Verbänden

HVE erhält Landeszuschuss für Wanderbroschüre

Der HVE hat vom Thüringer Wirtschaftsministerium aus Überschüssen der Staatslotterie einen Zuschuss in Höhe von 2.200 € zur Erstellung einer Broschüre „Wandern im Eichsfeld“ erhalten. In dieser Broschüre werden verschiedene Wanderstrecken im gesamten Eichsfeld mit Streckenlänge, Steigungsverlauf und Sehenswürdigkeiten dargestellt. Nach dem Thüringer Wandertag in diesem Jahr um die Burg Scharfenstein mit über 1000 Teilnehmern soll mit dem Heft für das Eichsfeld bei den Wanderern geworben werden. Die Wanderfreunde aus Thüringen waren von der Region und den sich bietenden Wandermöglichkeiten begeistert.

Im Hinblick auf den 25. Thüringer Wandertag im Amt Wachsenburg 2016 und den 117. Deutschen Wandertag in Eisenach mit einer offiziellen Wanderroute in das Eichsfeld kann mit dieser neuen Broschüre in besonderer Weise für das Eichsfeld geworben werden. Für den HVE ist es ein Schwerpunkt, das Eichsfeld als Wandergebiet weiterzuentwickeln und bekannter zu machen. Der Kreiswegewart Alexander Baum wird diesen Wanderführer in einer Auflage von 5000 Exemplaren mit dem HVE gemeinsam erstellen. Ähnliche Broschüren aus den Jahren 2007 und 2010 waren schnell vergriffen. Außerdem wird ein entsprechender Roll-Up (Messe-Aufsteller) für die Verwendung auf Messen

erstellt. Das Eichsfeld kann somit als Wanderregion auf den Messen und Präsentationen gezielt beworben werden.

„Interessante und ansprechende Beschreibungen und Bilder der Wanderrouen sollen Lust auf Wandern im Eichsfeld machen“, so Gerold Wucherpfennig, Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsverbandes Eichsfeld, beim ersten Arbeitsgespräch zur Broschüre in der HVE-Geschäftsstelle in Worbis.



Hans-Georg Kracht (HVE-Geschäftsführer, HVE), Gerold Wucherpfennig (HVE-Vorsitzender), Alexander Baum (Kreiswegewart, LK Eichsfeld) und Ute Morgenthal (Stellv. HVE-Geschäftsführerin) beim Arbeitsgespräch.

Rund um Familie, Gesundheit & Soziales

Weg der Mitte

Gemeinnütziger Verein für ganzheitliche Gesundheit, Bildung und Soziales Kloster Gerode

„Im Namen aller Mitarbeiter des Weg der Mitte im Kloster Gerode wünschen wir allen Leserinnen und Lesern des Amtsblattes der Gemeinde Am Ohmberg ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr - in Frieden.

Wir danken allen Teilnehmern an Aus- und Fachfortbildungen, BenefitKuren®, Seminaren, fortlaufenden Kursen, Vorträgen und Führungen durch das Klostergelände, allen Klienten und Patienten der Gemeinschaftspraxis für Naturheilkunde und Körpertherapien sowie den Gästen des Kloster-Cafés und freuen uns auf ein Wiedersehen im Jahr 2016.

Außerdem geht unser Dank an alle Firmen, die uns im vergangenen Jahr bei unseren verschiedenen Projekten unterstützt, beraten und beliefert haben - wir freuen uns auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

Gerne senden wir Ihnen unser neues Jahresprogramm zu, Tel.: 8200. Alle Informationen auch unter www.wegdermitte.de.

Weg der Mitte gem. e.V.

Anke Clausen

Geschäftsführung Kloster Gerode

Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt

Anmeldung unter: Tel. 036075 690072

familienzentrum@kerbscher-berg.de

www.kerbscher-berg.de

Termin / Kursbeginn

Thema

Referent/in

Dezember 2015

Mi, 16.12.	09.30 Uhr	Stilltreff - Für Schwangere, stillende, nicht- oder teilstillende Mütter und ihre Babys	B. Gemein
Mi, 16.12.	16.15 Uhr	Offene Mutter-Kind-Gruppe - Spielen, basteln, quatschen	A. Hagedorn
So, 20.12.	17.00 Uhr	Lichtfeier am 4. Advent	

Januar 2016

Mi, 06.01.	18.30 Uhr	Zumba-Fitness (10x)	N. Röhrig-Kühn
Do, 07.01.	18.30 Uhr	Gesund durch Bewegung (10x)	N. Röhrig-Kühn
Sa, 09.01.	15.00 Uhr	Wie schaffst du das bloß? - Nachmittag für Alleinerziehende	A. Hagedorn
Mo, 11.01.	19.30 Uhr	Griechischer Tanz (6x)	B. Edigarian
Di, 12.01.	09.30 Uhr	Rückbildungsgymnastik und Babymassage (6x)	R. Alhaus
Mi, 13.01.	09.00 Uhr	Geburtsvorbereitung (6x)	R. Wand
Mi, 13.01.	16.15 Uhr	Offene Mutter-Kind-Gruppe Spielen, basteln, quatschen	A. Hagedorn
Mi, 13.01.	18.00 Uhr	Yoga (8x)	V. Streichhardt
Mi, 13.01.	19.30 Uhr	Nähkurs für Anfänger (4x)	C. Konradi
Mi, 13.01.	19.30 Uhr	Häkelstammtisch (6x)	A. Leiniger
Mi, 13.01.	20.00 Uhr	Paartanz Grundkurs (10x)	N. Röhrig-Kühn
Do, 14.01.	16.30 Uhr	Kreativer Jahreskreis - für Eltern mit Kindern von 4 - 7 Jahren	A. Leiniger
Mo, 18.01.	19.30 Uhr	Filzhausschuhe selbst gestrickt (3x)	M. Dölle
Di, 19.01.	09.30 Uhr	Spielen, basteln, quatschen - Offene Mutter-Kind-Gruppe	M. Kraushaar
Mi, 20.01.	19.30 Uhr	Gipsabdruck vom Babybauch (2x)	K. Schmitz

Informationen der Eichsfeldwerke

Ablesung der Erdgas- und Wasserzähler

Turnusmäßig zum Jahreswechsel finden vom 2. Dezember 2015 bis zum 4. Januar 2016 die Ablesungen der Erdgas- und Wasserzähler statt. Die Jahresablesung wird im Auftrag der EW Eichsfeldgas GmbH sowie der vom Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld beauftragten EW Wasser GmbH vorgenommen. Es wird darum gebeten, dass alle Kunden die Messeinrichtungen zugänglich halten. Die Zählerableser können sich dabei mit einem Ausweis legitimieren. Sie sind nicht berechtigt, Bargeld zu kassieren.

Kunden, die während des gesamten Zeitraums nicht zu Hause sind, werden gebeten, die entsprechenden Zählerstände selbst abzulesen und der EW Eichsfeldgas bzw. der EW Wasser schriftlich per E-Mail, Fax oder Post mit Angabe des Ablesedatums mitzuteilen.

Dies ist für den Wasserstand auch über folgende Internetseite möglich: www.eichsfeldwerke.de/wasser (Service Formulardepot).

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter gern zur Verfügung.

Kontakt:**EW Eichsfeldgas GmbH****Worbis, Hausener Weg 32****37339 Leinefelde-Worbis**

Email: netznutzung@ew-netz.de

Telefon: 036074 384-34 / -18

Fax: 036074 384-66

**Zweckverband Wasserversorgung und
Abwasserentsorgung Obereichsfeld****Betriebsführung durch:****EW Wasser GmbH**

Philipp-Reis-Straße 2

37308 Heilbad Heiligenstadt

E-Mail: service@ew-netz.de

Telefon: 03606 655-163

Fax: 03606 655-162

**Impressum****Amtsblatt der Gemeinde Am Ohmberg****Herausgeber:** Gemeinde Am Ohmberg, Großbodungen, Fleckenstraße 49,
37345 Am Ohmberg, Tel.: 036077/9390-0, Fax: 036077/9390-29,
E-Mail: info@lg-am-ohmberg.de, Internet: www.lg-am-ohmberg.de**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,
98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel.: 03677 2050-0, Fax: 03677 205021**Verantwortlich für den Amtlichen und Nichtamtlichen Textteil:**

Bürgermeister der Gemeinde Am Ohmberg

Ansprechpartnerin: Frau Müller,

Tel.: 036077/9390-15, E-Mail: mueller@lg-am-ohmberg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, erreichbar unter der Anschrift
des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen
und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreis-
liste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns
aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie
bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue
Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen
verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.**Verlagsleiter:** Mirko Reise**Erscheinungsweise und Bezugsmöglichkeiten:** Das Mitteilungsblatt erscheint in der
Regel monatlich und wird kostenlos an die Haushalte der Gemeinde Am Ohmberg
verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inklusive Porto
und 7 % MwSt.) beim Verlag (siehe oben) bestellt und bezogen werden.Für Veröffentlichungen Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und
Druckfehler vorbehalten.